



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Stadtplanung und -entwicklung

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2018/1572

Anlage Nr.: _____

Datum: 28.08.2018

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	19.09.2018	öffentlich

Tagesordnung

Schulcampus Hennef-Innenstadt

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschließt:

1. Der Beschluss zur Erstellung eines InHK Hennef – Innenstadt vom 08.02.2017 wird aufgehoben.
2. Der Durchführung einer Planungswerkstatt Schulcampus wird gemäß vorgestellter Vorgehensweise zugestimmt.
3. Das Projekt Neue Stadtbibliothek/Nachnutzung Meys-Fabrik soll – nach Abstimmung mit der Regionale 2025 – über eine Machbarkeitsstudie vertieft werden.

Begründung

Der Ältestenrat hat in seiner Sitzung am 16.05.2018 folgende Vorschläge zur Vorgehensweise für das InHK Innenstadt beraten:

Nach den Erfahrungen aus Stadt Blankenberg ist es nicht zielführend, für die erheblich größere und komplexere Innenstadt einen vergleichbaren Prozess zu initiieren. Vor dem Hintergrund des noch über mehrere Jahre laufenden InHKs Stadt Blankenberg und anderer Großprojekte der Stadtentwicklung (z. B. Uckerath/Kantelberg, Umbau Autobahn-ende) ist dies weder personell noch finanziell darstellbar.

Der Abgrenzungsbereich des InHK Innenstadt ist zudem so groß gefasst, dass sich hier im

Hinblick auf die darin enthaltenen einzelnen Schwerpunkte keine zielführende Beteiligungsform abzeichnet.

Stattdessen werden zwei große städtebauliche Themen des Zentralortes in den Fokus genommen: das Projekt „Schulcampus“ und das Projekt „Neue Stadtbibliothek/Nachnutzung Meys-Fabrik“.

Projekt „Schulcampus“

Am Schulcampus Hennef wurden über viele Jahre in einem definierten Raum eine Reihe von Bildungs- und Sportinstitutionen angesiedelt, die sich den wandelnden Ansprüchen an Schule und Bildung räumlich anpassen müssen. Durch die Neuansiedlung einer mehrgruppigen Kindertageseinrichtung an der Ecke Frankfurter Straße/Gartenstraße und durch das stetige Wachstum aller vorhandenen Bildungsinstitutionen besteht in dem Gebiet deutlicher Regelungsbedarf hinsichtlich sämtlicher durch die Nutzung ausgelöster Verkehre.

Auch müssen die Außenanlagen und Freiflächen der Schulen überprüft und ggf. angepasst werden und Raum für ggf. erforderliche bauliche Erweiterungen der Schulen gefunden werden. Hierunter fällt u.a. die im aktuell beschlossenen Sportstättenleitplan als notwendig erachtete zusätzliche Sporthalle und ein Lehrschwimmbecken.

Diese Aufgabe bedarf der interdisziplinären Bearbeitung durch Verkehrsplaner, Freiraumplaner und Stadtplaner. Die Stadtverwaltung favorisiert für die Bearbeitung dieser Aufgabe die Methode der Planungswerkstatt, in der grundlegende Lösungsvarianten von Planern und Nutzern in einem gemeinsamen Verfahren erarbeitet werden.

Die Verwaltung schlägt für die Organisation und Moderation der Planungswerkstatt das Büro Stottrop Stadtplanung aus Köln vor. Die Büroinhaberin, Frau Regina Stottrop, wird die Methodik der Durchführung des beabsichtigten Planungsprozesses in der Sitzung erläutern.

Projekt „Neue Stadtbibliothek/Nachnutzung Meys-Fabrik“

Die Stadtbibliothek Hennef soll entsprechend den Vorgaben des „Kulturentwicklungskonzepts Hennef 2013 – 2020“ erweitert und an die heutige Größe der ständigen wachsenden Stadt Hennef angepasst werden. Eine neue Bibliothek soll mehr sein als eine Verleihstation von Büchern, sondern sozialer Treffpunkt, Ort der Bildung und Begegnung, der vielfältigen kulturellen Angebote, Ort der Integration und Inklusion. Der neue Standort soll daher nicht mehr am Rande, sondern im Zentrum der Innenstadt Hennefs gelegen sein.

Das Projekt „Neue Stadtbibliothek/Nachnutzung Meys-Fabrik“ wurde über den Projektbogen bei der Regionale 2025 angemeldet. In Abhängigkeit des Rücklaufs schlägt die Verwaltung vor, das Projekt – analog zu der Machbarkeitsstudie Kultur- und Heimathaus in Stadt Blankenberg – auf die technischen, rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zu untersuchen, so dass anschließend eine Entscheidungsgrundlage zu den Realisierungsmöglichkeiten dieses Projekts vorliegt.

Auswirkungen auf den Haushalt

☐ Keine Auswirkungen	☒ Kosten der Maßnahme
	Sachkosten: ca. 150.000 €
☐ Jährliche Folgekosten	Personalkosten: €
☒ Maßnahme zuschussfähig	Höhe des Zuschusses € %
☐ Ausreichende Haushaltsmittel vorhanden,	HAR: €
Haushaltsstelle: 529201/5902+4940	Lfd. Mittel: €
☐ Bewilligung außer- oder überplanmäßiger Ausgaben erforderlich	Betrag: €
☐ Kreditaufnahme erforderlich	Betrag: €
☐ Einsparungen	Betrag €
☐ Jährliche Folgeeinnahmen	Art:
	Höhe: €
☐ Bemerkungen	

Bei planungsrelevanten Vorhaben

Der Inhalt des Beschlussvorschlages stimmt mit den Aussagen / Vorgaben

des Flächennutzungsplanes	☐ überein	☐ nicht überein (siehe Anl.Nr.)
der Jugendhilfeplanung	☐ überein	☐ nicht überein (siehe Anl.Nr.)

Mitzeichnung:

Name:	Paraphe:	Name:	Paraphe:
Herr Herkt			
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Hennef (Sieg), den 06.09.2018

Klaus Pipke

Anlagen

Schulcampus Hennef – Leistungsbild Büro Stottrop

